

**Entwurf für ein Tages-Seminar zu  
„Umweltpolitik in der WTO:  
Fortschritt oder Farce?“**

*Seminar über die Grundprobleme zwischen Handel, Umwelt und Entwicklung  
und deren Behandlung in der Welthandelsorganisation (WTO) und in der  
laufenden WTO-Handelsrunde*

**Programmmentwurf**

10:30 – 10:50 Uhr	Anreise / Kaffee
10:50 – 11:00 Uhr	<b>Begrüßung:</b> Michael Frein, Forum Umwelt und Entwicklung/EED und Nika Greger, Forum Umwelt und Entwicklung/DNR
11:00 - 13:00 Uhr	<b>Warum muss ich mich als Umweltschützer/in um die WTO kümmern?</b>  Kurze Einführung in die Grundkonflikte zwischen Handel und Umwelt: Jürgen Knirsch, Greenpeace/AG Handel  Wesentliche Konfliktbereiche:  Handelsregeln überrollen Umweltabkommen (TRIPs – CBD): Michael Frein 2. Die Nichtbeachtung von Umweltkernprinzipien im Handelsrecht: Daniel Mittler, Greenpeace 3. Verbot der Förderung einer umweltgerechten Produktionsweise durch den Handel (PPM- Problematik): Alexandra Wandel, FoEE  Moderation: Stefanie Pfahl, Adelphi Research/ AG Handel
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	<b>Die Behandlung der Umweltfrage in der laufenden Verhandlungsrunde: Was wird verhandelt, was nicht?</b>  Allgemeiner Verhandlungsstand und dessen Auswirkung auf das Umweltthema:

- I. kurze Einführung (einschließlich Para 51 DMD):  
Jürgen Knirsch
- II. MEA-Debatte (einschließlich Informations-  
austausch und Beobachterstatus MEA-Sekretariate):  
Stefanie Pfahl
- III. Umweltgüter und Umweltdienstleistungen:  
Stefanie Pfahl
- IV. Subventionen + NAMAs (Jürgen Knirsch)
- V. Landwirtschaft und GATS: Brigitta Herrmann,  
Germanwatch oder Rudi Buntzel, EED  
(Landwirtschaft) und Tobias Reichert, AG Handel  
(GATS)

Moderation: Nika Greger

15:30 – 16:00 Uhr

Kaffeepause

16:00 – 17:30 Uhr

**Panel: (Wie) Lässt sich der Widerspruch zwischen  
Handel und Umwelt auflösen?**

***(ReferentInnen angefragt)***

Mögliche DiskutantInnen:

1. Volker Fürst, BMU
2. Ernst Ulrich von Weizsäcker
3. Konrad von Moltke (falls gerade in  
Deutschland/Europa) oder Wolfgang Sachs  
(Wuppertal) oder Frank Biermann (Amsterdam) oder  
Gernot Klepper (Kiel)
4. Daniel Mittler oder Alexandra Wandel
5. G. Glania, BDI oder D. Collenberg,  
Arbeitsgemeinschaft Entwicklungsländer der  
Deutschen Wirtschaft / BDI

Moderation: Maike Rademaker, FTD (Berlin) oder  
Fritz Vorholz, ZEIT (Berlin)

ab 17:30

Ausklang des Seminars